



Ausschreibung zur

**Offenen Deutschen Jugend- und Junioren-
Meisterschaft, Deutschen Meisterschaft
und zur**



**Deutschen Master-Meisterschaft Langstrecke
im
Finswimming 2013**



Veranstalter: Verband Deutscher Sporttaucher e.V.
Ausrichter: Wassersportverein 1926 e.V. Großkrotzenburg
DUC Darmstadt
Termin: 08. - 09. Juni 2013
Wettkampfstätte: Großkrotzenburger See

1. Wettkampfanlage/-strecke

Streckenform: Rundkurs 1000m
Wassertiefe: Wende: ca. 3m
Ziel: ca. 1,5m
Restkurs: 10-18m
Zeitmessung: Handzeitnahme

2. Wettkampffolge

1. *Veranstaltungsabschnitt: Samstag, 08. Juni 2013*

Einlass / Ausgabe Startnummern: ab 09:00 Uhr
Kampfrichtersitzung: 09:00 Uhr
Mannschaftsleitersitzung: 09:20 Uhr
Eröffnung: 09:45 Uhr
Beginn: 10:30 Uhr

Vorstart für WK 01 und 02: 10:00 Uhr – 10:20 Uhr

WK	Strecke	Wertung	ca. Startzeit
01	6000 m FS Männer	Kat. C, B, Jun., Offen, Masters	ca. 10:30 Uhr
02	6000 m FS Frauen	Kat. C, B, Jun., Offen, Masters	ca. 10:35 Uhr

Vorstart für WK 03 und 04: 14:00 Uhr – 14:20 Uhr

WK	Strecke	Wertung	ca. Startzeit
03	1000 m FS Mixed	Kat. E	ca. 14:30 Uhr
04	2000 m FS Mixed	Kat. D	ca. 14:30 Uhr

Hinweis: Wettkampf 03 und 04 werden gemeinsam gestartet

Pause / ggf. Siegerehrung

Vorstart für WK 05 und 06: 16:00 Uhr – 16:20 Uhr

WK	Strecke	Wertung	ca. Startzeit
05	3000 m FS Männer	Kat. C, B, Jun., Offen, Masters	ca. 16:30 Uhr
06	3000 m FS Frauen	Kat. C, B, Jun., Offen, Masters	ca. 16:35 Uhr

ca. 18:30 Siegerehrung

2. Veranstaltungsabschnitt: Sonntag, 09. Juni 2013

Einlass / Ausgabe Startnummern:	ab 09:00 Uhr
Kampfrichtersitzung:	09:00 Uhr
Mannschaftsleitersitzung:	09:20 Uhr
Beginn:	10:00 Uhr

Vorstart für WK 07 und 08: ab 09:30 Uhr

WK	Strecke	Wertung	ca. Startzeit
07	3 x 1000m FS wbl.	Kat. D-E	ca. 10:00 Uhr
08	3 x 1000m FS männl.	Kat. D-E	ca. 10:00 Uhr

Hinweis: Wettkampf 07 und 08 werden gemeinsam gestartet

Vorstart für WK 09 und 10: ab 10:30 Uhr
Vorstart für WK 11 und 12: 10:30 Uhr – 10:50 Uhr

WK	Strecke	Wertung	ca. Startzeit
09	3 x 3000m FS wbl.	Kat. B-C / Jun. / Offen / Masters	ca. 11:00 Uhr
10	3 x 3000m FS ml.	Kat. B-C / Jun. / Offen / Masters	ca. 11:00 Uhr
11	12000 m FS Frauen	Offen, Masters	ca. 11:00 Uhr
12	12000 m FS Männer	Offen, Masters	ca. 11:00 Uhr

Hinweis: Die Wettkämpfe 09/10 und 11/12 werden gemeinsam gestartet.

Der Startschwimmer einer Staffel im WK 09/10 kann gleichzeitig Teilnehmer des WK 11/12 sein.

Pause / Siegerehrung (ca. 14:30 Uhr) und Verabschiedung.

3. Wettkampfbestimmungen

1. Allgemeine Bestimmungen:

- Es gelten die Wettkampfbestimmungen der CMAS in der deutschen Übersetzung durch Nöll/Aptel vom September 2004, samt nachfolgenden Ergänzungen, die Wettkampfordnung der Sektion Finswimming des VDST, sowie die Jugendwettkampfordnung des VDST in der jeweils aktuellen Fassung (inkl. seit 01/2012 geltender Regelung zu den Schwimmanzügen).
- Die Kälteschutzregel (siehe Homepage des VDST) ist für den Wettkampf bindend.
- Im Wettkampfausweis eines Jugendlichen unter 18 Jahre (Stichtag ist der 18. Geburtstag) muss der gesetzliche Vertreter durch seine Unterschrift (Vor -und Zunamen) die Erklärung des Jugendlichen bestätigen. Auf Grundlage des §107 des

BGB wurde diese Festlegung von der Sektion Flossenschwimmen am 13.06.1998 beschlossen. Fehlt diese Unterschrift, wird dieser Wettkampfausweis für ungültig erklärt und die Teilnahmeberechtigung am Wettkampf entfällt.

- Die sportärztliche Untersuchung darf am Wettkampftag nicht älter als ein Jahr sein. Wettkämpfer ohne gültige ärztliche Untersuchung werden vom Wettkampf ausgeschlossen.
- Die gültigen Wettkampfpässe müssen bei der Anmeldung abgegeben werden.
- Es erfolgt eine technische Kontrolle aller verwendeten Schnorchel und Flossen. Nur damit ist ein Start möglich. Die Kontrolle erfolgt am Freitag den 07.06. 2013 zwischen 17:30 Uhr und 19:00 Uhr und am Samstag den 08.06.2013 zwischen 8:30 Uhr und 09:30 Uhr.
- Die Teilnahme am Wettkampf erfolgt auf eigene Gefahr.
- Weder der Verband Deutscher Sporttaucher e.V. als Veranstalter noch der Ausrichter, noch der Rechtsträger der Sportstätte haften für Verluste, Diebstahl, Beschädigung usw. von Sachen und Wertgegenständen.
- In der internationalen Wertung der Deutschen Meisterschaften, der internationalen Wertung der Deutschen Jugendmeisterschaften und der internationalen Wertung der Deutschen Mastersmeisterschaften sind zudem Sportler ausländischer Vereine teilnahmeberechtigt, die in der CMAS registriert sind. Das Startrecht muss durch die CMAS-Lizenz nachgewiesen werden.

2. Wertung

- Die Wertung erfolgt getrennt nach weiblichen und männlichen Wettkämpfern.
- Alle Teilnehmer werden in der Offene Wertung erfasst Ausgenommen davon sind die Master-Starter. **Bitte bei der Meldung der Einzelstrecken und der Staffel die Kategorie (Offen oder Masters) angeben.**
- Zusätzlich erfolgt die Wertung in folgenden Kategorien:

Einzelwertungen der Jugend- /Juniorenmeisterschaft innerhalb der offenen Wertung

Kategorie	Jahrgang
Kategorie E	2002 und jünger
Kategorie D	2000 / 2001
Kategorie C	1998 / 1999
Kategorie B	1996 / 1997
Junioren/Juniorinnen	1995 bis 1992

Einzelwertung Masters

Kategorie	Jahrgang
Master A	1988 – 1979
Master B	1978 – 1969
Master C	1968 – 1959
Master D	1958 – 1949
Master E	1948 und älter

Staffelwertung

Kategorie	Jahrgang
Kategorie D / E (Kinder)	2000 und jünger
Kategorie B / C (Jugend)	1996 bis 1999
Junioren/Juniorinnen	1995 bis 1992
Masters A	176 Jahre und jünger (Gesamalter der 3 Starter)
Masters B	177 Jahre und älter (Gesamalter der 3 Starter)

- Die Plätze 1 – 3 der Einzel- und der Staffelwertungen erhalten in der nationalen Wertung Medaillen und eine Urkunde.
- Bei Teilnahme ausländischer Sportler erfolgt eine separate internationale Wertung. Die Plätze 1 – 3 der Einzel- und der Staffelwertungen erhalten Urkunden.

3. Wettkampfgericht

- Das Wettkampfgericht setzt sich aus den gestellten Kampfrichtern der Vereine zusammen. Jeder Verein muss ab 3 Einzelstartmeldungen einen Kampfrichter, ab 6 Sportlern 2 Kampfrichter und ab 12 Sportler 3 Kampfrichter zur Verfügung stellen. Die Wettkampfrichter sollten möglichst eine Wettkampfrichterlizenz des VDST besitzen. Sollte ein Verein nicht mindestens einen Wettkampfrichter mit Lizenz stellen können, so steht es ihm frei, sich von einem anderen Verein einen lizenzierten Wettkampfrichter auszuleihen. Die Kampfrichter sind mit Abgabe der Meldung namentlich und verbindlich (mit VDST-Kampfrichterlizenznummer) zu benennen.
- **Für die Nichtstellung eines Kampfrichters wird pro Wettkampfabschnitt eine Ausfallgebühr von 100,- € erhoben.** Bitte beachtet, dass der Wettkampf über zwei Tage geht. Auch für Staffeln und 12 km werden ausreichend Wettkampfrichter gebraucht.
- Die Wettkampfrichter werden abschnittsweise für den Wettkampf eingeteilt und müssen für diesen Wettkampfabschnitt ihren Posten bis zum Ende ausfüllen.
- Für die Aufgabenverteilung im Wettkampfgericht ist der Ausrichter in Zusammenarbeit mit dem Wettkampfrichterobmann des VDST Sektion Finswimming zuständig.
- **Hinweise:** Es sollten nur Personen angemeldet werden, die physisch und psychisch in der Lage sind 2 Stunden auf einem Boot zuzubringen. Jeder Wettkampfrichter sollte sich für die unterschiedlichen Witterungen ausrüsten (das Spektrum reicht von Hitze ohne Schatten bis Dauerregen, Wind und Kälte).
- Ausländische Vereine müssen keinen Wettkampfrichter stellen.

4. Anti-Doping

- Bei der Deutschen Meisterschaft können Dopingkontrollen durchgeführt werden.
- Jeder Sportler ist verpflichtet die Anti-Doping Bestimmungen des VDST, der Nationalen Anti-Doping Agentur (NADA) zu beachten. Mit der Wettkampfmeldung und der Teilnahme am Wettkampf erkennt der Sportler die Anti-Doping Bestimmungen an.
- Ausnahmegenehmigungen (TUE/ATUE) sind vom Sportler rechtzeitig zu beantragen und mitzuführen.
- Weitere Informationen gibt es über die Anti-Doping Kommission des VDST oder bei der NADA (www.nada-bonn.de).

5. Einsprüche & Wettkampfjury

Einsprüche müssen schriftlich, spätestens 30 Minuten nach Bekanntgabe des Ergebnisses (Aushang), unter Hinterlegung von 30,00 Euro beim Hauptschiedsrichter eingereicht werden.

Bei der Mannschaftsleiterbesprechung am 1. Veranstaltungstag wird eine Wettkampfjury laut Reglement bestimmt.

6. Meldegeld

- Grundbetrag pro Mannschaft: 15,00 Euro
 - pro Einzelstart: 9,00 Euro
 - pro Staffelstart: 12,00 Euro
- Hinweis: Wenn der Startschwimmer einer Staffel gleichzeitig an der Wertung des WK 09 teilnimmt, gilt dieses als ein zusätzlicher Einzelstart. Somit sind für diesen Einzelstart zusätzlich zu den 12,- € für die Staffel 9,- € für den Einzelstart zu entrichten.
- Der Gesamtbetrag ist bei der Anmeldung am Freitag 07.06.2012 zwischen 17:30 und 19:00 Uhr oder am Samstag den 08.06. zwischen 8:30 – 09:30 Uhr in bar zu entrichten.
 - Alternativ ist eine Überweisung möglich:
WSV Großkrotzenburg
KTO 200 17 17 27
BLZ 506 636 99
Raiffeisenbank Rodenbach
Bitte eine Bestätigung der Überweisung mitbringen!

7. Reuegelder

Reuegeld in Höhe von 10,00 Euro wird erhoben bei:

- Nichtantreten zum Wettkampf ohne vorherige Abmeldung bei der Mannschaftsleiterbesprechung oder Abmeldung des Sportlers beim Chefschiedsrichter vor Beginn des Wettkampfes.
- Die Anmeldung zum Start erfolgt vor Ort beim Vorstart während der festgelegten Zeiten. Wer nicht beim Vorstart erfasst wurde, gilt als nicht gestartet und ist reuegeldpflichtig.

8. Meldung, Meldeschluss & Meldeanschrift

Meldungen, einschließlich der lizenzierten Wettkampfrichter (Angabe Lizenznummer) werden nur akzeptiert, wenn diese mit dem **Meldeprogramm EwkMelde** erstellt wurden. Bitte bei der Meldung die Kategorie (Offen oder Masters) mit angeben.

Meldeschluss: Freitag, 31. Mai 2013, 23:59 Uhr bei der Meldeanschrift.

Später eingehende Meldungen sowie Ummeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Gleiches gilt für unvollständige Meldungen.

Die Vereine erhalten per E-Mail eine Meldebestätigung.

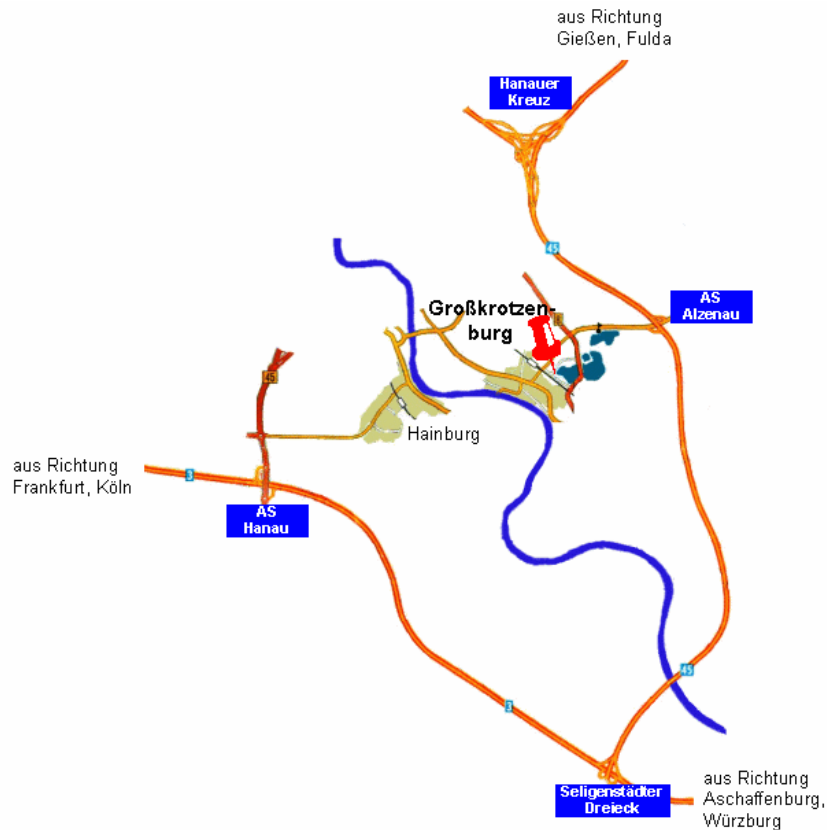
Krankheitsbedingte Abmeldungen sind bis Mittwoch, 05. Juni 2013, 23:48 Uhr bei der Meldeanschrift möglich. Für spätere Abmeldungen oder bei Nichtantritt ist das Startgeld in voller Höhe und ggf. das Reuegeld zu zahlen.

Meldeanschrift: Tobias Kaminsky
tobias@kaminsky.me
Tel. 06103 / 37 27 79 2
Handy: 0178 / 340 296 3

9. Unterkünfte

Siehe <http://www.dm-freiwasser.de/unterkunft.html>

10. Anfahrtsplan



Aus Richtung Frankfurter Kreuz kommend:

- Autobahn an der Anschlussstelle Hanau verlassen, Richtung Hanau auf der B 45 fahren
- erste Abfahrt auf der B 45 nach Hainburg nehmen
- in Hainburg an der Ampel bei der Kreissparkasse links abbiegen (Richtung Hanau)
- nach verlassen der Ortschaft an der ersten Ampel rechts abbiegen (Beschilderung Großkrotzenburg) und den Main überqueren
- an der nächsten Ampel (Shell-Tankstelle) rechts nach Großkrotzenburg
- in Großkrotzenburg der Beschilderung Strandbad, bzw. Ausschilderung DM – LSS folgen

Aus Richtung Gießen kommend:

- Autobahn an der Anschlussstelle Alzenau verlassen, Richtung Großkrotzenburg fahren
- in Großkrotzenburg die erste Kreuzung links abbiegen, der Beschilderung DM – LSS folgen

Aus Richtung Aschaffenburg, Würzburg kommend:

- A3 am Seligenstädter Dreieck auf die A 45 Richtung Gießen
- Autobahn an der Anschlussstelle Alzenau verlassen, Richtung Großkrotzenburg fahren
- in Großkrotzenburg die erste Kreuzung links abbiegen, der Beschilderung DM – LSS folgen

11. Sonstiges

Das Protokoll wird auf der Homepage des VDST veröffentlicht.

Kursbesichtigung ist am Freitag den 07.06.2013 ab 16 Uhr möglich.



Andreas Neff
1. Vorsitzender
DUC Darmstadt

Rüdiger Hüls
Fachbereichsleiter Wettkampf
VDST